

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der ITKservice GmbH & Co. KG | V25.09.01

Bitte beachten Sie folgende wichtige allgemeine Informationen und Teilnahmebedingungen:

Datenschutz, Weitergabe personenbezogener Daten und Informationspflichten

Zur Vertragserfüllung werden personenbezogene Daten gespeichert und ggf. an Dritte (z. B. Trainingscenter, Prüfstellen, Dozierende, ...) weitergegeben. Die Teilnahme an Live-Trainings, Downloads, Prüfungsergebnisse und Zertifikate werden personenbezogen protokolliert. Bitte beachten Sie, als Bestandteil dieser AGB, zudem unsere Datenschutzinformationen gemäß den Informationspflichten der DSGVO (Art. 13, 14 und 21)!

Mit der Anmeldung akzeptieren alle Kontaktpersonen und Teilnehmenden unsere Teilnahmebedingungen gemäß Art. 6 DSGVO (Rechtmäßigkeit der Verarbeitung).

Bestellung

Bestellungen können online, schriftlich oder telefonisch bei uns oder einem Kooperationspartner getätigt werden. Falls Sie Fragen zu Ihrem Auftrags-, bzw. Vertragsstatus haben, zögern Sie nicht, uns oder den Kooperationspartner direkt zu kontaktieren.

Auftragsbestätigung, Versendung von Unterlagen

Nach der Bestellung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung Ihres Auftrags per E-Mail. Dies kann in Form einer Teilnahmebestätigung, Auftragsbestätigung, Rechnung oder bei Online-Trainings in der direkten Zustellung von Anmeldeinformationen erfolgen. Bitte prüfen Sie diese Daten sorgfältig, da diese ausschlaggebend für die Berechnung der Leistung sind und die rechtsgültige Vertragsgrundlage bilden.

Bei Präsenztrainings erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Start zusätzlich eine Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort, bei Virtual Classroom-Trainings die notwendigen Zugangsdaten (evtl. direkt vom Trainingscenter). Auch bei Live-Online-Trainings erhalten Sie kurz vor dem Trainingsstart alle Zugangsdaten. Alles per E-Mail.

Sollten Sie keine Bestätigung erhalten haben, kann dies mit Ihren Sicherheitseinstellungen (Firewall, Spamfilter, ...) in Verbindung stehen. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall, so dass wir Ihnen Ihre notwendigen Unterlagen rechtzeitig zustellen können. Eine Nichtteilnahme aufgrund nicht zugestellter E-Mails wird ausgeschlossen.

Stornierung gebuchter Plätze – Stornokosten

Alle Präsenz- und Virtual Classroom-Trainings können bis zwei Wochen vor der Veranstaltung kostenfrei storniert werden. Danach wird die gesamte vertraglich vereinbarte Gebühr inkl. aller Nebenkosten (Unterlagen, Verpflegung, Prüfung, ...) zu 100% fällig. Eine Vertretung durch eine Ersatzperson ist jederzeit möglich.

Nach der Versendung von Login-Daten zum Ausbildungsportal, sind Stornierungen von Online-Trainings nicht mehr realisierbar. Die vertraglich vereinbarte Gebühr inkl. aller Nebenkosten wird zu 100% fällig. Eine Stornierung ist nur in schriftlicher Form (Fax, Brief oder E-Mail) und nur nach unserer schriftlichen Bestätigung gültig.

Ausfall eines bestätigten Termins – kurzfristige Stornierung

Erkrankungen von für die Durchführung verantwortlichen Personen, kurzfristige Absagen, Unterschreitung der min. Personenzahl, ... können zur kurzfristigen Stornierung und der Absage auch von garantierten Veranstaltungen führen. In diesem Fall werden Sie persönlich von uns benachrichtigt und – wenn möglich – ein Ersatztermin angeboten. Einen Anspruch auf eine sichere Durchführung gibt es auch bei Garantiterminen nicht!

Preise, Zahlungsbedingungen, Zahlungsverzug und Rechnungszustellung

Alle Preise beziehen sich auf den Vertragsgegenstand und verstehen sich netto zzgl. der aktuell gültigen USt. Die Rechnung für die bestellte Leistung, erhalten Sie, mit einem Zahlungsziel von 7 Tagen, meist 14 Tage vor Leistungsbeginn per E-Mail, bzw. direkt, falls der Termin für den Leistungsbeginn bereits erreicht ist, bzw. die Leistung in Teilen schon erbracht wurde (z. B. durch Freischaltung eines Trainings). Sollte die Rechnung vor dem Leistungsbeginn nicht beglichen sein, behalten wir uns vor, die Teilnahme nicht zuzulassen. Auch die Verrechnung durch Dritte, z. B. durch die durchführende Organisation (Trainingscenter, ...) oder durch einen Kooperationspartner, wird mit der Anmeldung akzeptiert.

Sollte es zu einer Überschreitung des Zahlungsziels kommen, behalten wir uns vor, den offenen Posten anzumahnern und diesen ab der 2. Mahnung um Mahngebühren (10,00 - 25,00 EUR) und Verzugszinsen (Zinsberechnung für gewerbliche Kunden, 9%) zu erhöhen. Sollte dies nicht zur Zahlung führen, wird der offene Vorgang an einen Inkassodienstleister (ARAG) übergeben und bei Bedarf das gerichtliche Mahnverfahren eingeleitet.

Besonderheiten bei Präsenztrainings

Übernachtungen sind nicht im Veranstaltungspreis enthalten. Wir bitten Sie daher, die Reservierung und die Zahlung Ihres Hotels selbst zu veranlassen.

Bei technischen Trainings, bei denen Hardware zur Verfügung gestellt wird, steht jedem Teilnehmenden ein PC zur Verfügung. Bei Übungsaufgaben, für die zwei Computer notwendig sind, können Gruppenarbeiten durchgeführt werden, in denen bei Bedarf zwei Personen an einem PC zusammenarbeiten.

Besonderheiten bei Virtual Classroom-Trainings (u. a. per Teams, Zoom)

Für die Teilnahme wird Hardware und ein stabiler Internetzugang benötigt. Beides muss vom Teilnehmenden bereitgestellt werden. Für technische Trainings wird ggf. ein Online-Labor zur Verfügung gestellt, so dass auch Übungen realisiert werden können. Bitte beachten Sie hierzu im Speziellen alle Datenschutzhinweise, Datenschutzvorgaben und Datenschutzeinstellungen (u. a. bei der Freigabe von Mikrofon und Kamera).

Besonderheiten für Online-Trainings

Fast alle zukünftig stattfindenden Online-Trainings, können von bis zu fünf Personen eines Unternehmens live besucht werden. Alle Teilnehmenden erhalten hierfür einen individuellen Login zum Ausbildungsportal und werden zu allen gebuchten Live-Events

per E-Mail eingeladen. Zudem können alle Mitarbeiter:innen des Unternehmens die zugehörigen Aufzeichnungen zur eigenen Fortbildung nutzen.

Für die Teilnahme wird eigene Hardware vorausgesetzt. Bei einem Live-Event wird zudem ein stabiler Internetzugang vorausgesetzt.

Die Nutzung der Leistungen für Standorte/Filialen des Unternehmens, bzw. die Weitergabe an nicht im Unternehmen beschäftigte Personen, ist unzulässig.

Das Copyright © aller Trainings inklusive aller daraus resultierenden Aufzeichnungen, aller Schulungs- und Marketingunterlagen obliegt allein der ITKservice GmbH & Co. KG, bzw. beteiligten Dritten (Dozierende, durchführendes Unternehmen, ...).

Bei Nichtbeachtung der Copyrights drohen hohe Schadensersatzansprüche!

WICHTIG: Einige Online-Ausbildungsreihen verlängern sich automatisch, falls diese nicht drei Monate vor Vertragsende schriftlich gekündigt werden. Bitte beachten Sie Ihre detaillierten Vertragsbedingungen, da eine Stornierung nach einer Verlängerung, u. a. aufgrund von Kooperationsverträgen, nicht möglich ist!

Kündigungen sind nur mit schriftlicher Bestätigung unsererseits gültig!

Fernunterrichtsgesetz (FernUSG)

Unsere Online-Trainings (einschließlich etwaiger Trainingsmitschnitte), die wir selbst oder in Kooperation mit Partnern anbieten, richten sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB (B2B). Diese Angebote unterfallen nicht den Bestimmungen des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG), da insbesondere keine Verpflichtung zur Teilnahme, Nutzung oder Anwesenheit besteht, kein Anspruch auf Fragen, Fragestellungen oder Interaktion eingeräumt wird und keine Überprüfung, Überwachung oder Kontrolle des Lernerfolgs durch uns erfolgt. Eine namentliche Nennung von Teilnehmenden ist ebenfalls nicht erforderlich. Etwaige Zertifizierungen oder Prüfungen werden – soweit angeboten – ausschließlich von unabhängigen Drittstellen (z. B. PECB, IHK) durchgeführt. Solche Prüfungen sind freiwillig, nicht Bestandteil des mit uns geschlossenen Vertrags und liegen außerhalb unseres Leistungs- und Verantwortungsbereichs. Erfolgt die Buchung über uns, stellen wir lediglich den Zugang in Form eines Prüfungsgutscheins bereit. Externe Lernerfolgskontrollen sind demnach nicht unserem Angebot zuzuordnen und begründen keine Anwendung des FernUSG.

Teilnahmebestätigung

Für jede Veranstaltung kann eine Teilnahmebestätigung angefordert werden, wobei bei weiterführenden Qualifikationen auch alle vorherigen Anforderungen erfüllt sein müssen. Die entsprechende Bestätigung wird Ihnen nach der Veranstaltung per E-Mail zugesendet oder bei Online-Trainings im Ausbildungsportal zur Verfügung gestellt.

Beschwerdeform / Kostenrückerstattung

Sollten Sie während einer Veranstaltung feststellen, dass Sie mit der Qualität der gebuchten Leistung nicht zufrieden sind, müssen Sie uns diesen Zustand direkt, sprich in einem Zeitraum von maximal 4 Unterrichtsstunden nach Beginn der Veranstaltung melden. Eine unzureichende Vorqualifikation, bzw. eine Erwartungshaltung, die von der zu Grunde liegenden Agenda abweicht, wird als Einwand nicht akzeptiert. Falls Sie in einem solchen Fall die Ausbildung vorzeitig abbrechen, kann in Teilen eine Kostenrückerstattung nur dann gewährleistet werden, wenn Sie Ihre Unzufriedenheit rechtzeitig gemeldet haben und die durchschnittliche Bewertung aller Teilnehmenden mit Ihren Aussagen übereinstimmt. Ab einem Anteil von 50% der Gesamtbildungszeit, bzw. nach maximal 10 Unterrichtsstunden, ist keine Kostenrückerstattung mehr möglich.

Alle entstandenen Nebenkosten, wie Schulungsunterlagen, Verpflegung, ... müssen in jedem Fall selbst getragen werden.

Ersatzleistungs- oder Schadensersatzansprüche

Unabhängig von der Ursache (u. a. Unzufriedenheit, kurzfristige Absage der Veranstaltung, ...) können in keinem Fall Ersatzleistungs- oder, aus direkt oder indirekt entgangenen Leistungen, Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.

Haftungsausschluss

Manche Ausbildungen vermitteln u. a. tiefgreifendes IT-Security-Wissen und ermöglichen den Zugriff auf entsprechende Softwaretools. Diese Kenntnisse dürfen ausschließlich für legale Zwecke und nur mit Zustimmung derer angewendet werden, deren z. B. Sicherheitsniveau geprüft werden soll. Alle Gesetze sind zu jeder Zeit einzuhalten! Die ITKservice GmbH & Co. KG schließt, auch im Namen aller beteiligten Dritten (Vertriebspartner, Dozierende, Erfüllungsgehilfen, ...) jegliche Haftung für zuwiderhandeln aus und zwar unabhängig vom Rechtsgrund. Die Freistellung erfolgt einschließlich der Übernahme von Kosten, die der ITKservice GmbH & Co. KG oder beteiligten Dritten wegen einer möglichen Rechtsverletzung entstehen (z. B. zur Rechtsverteidigung).

Abschlussklausel

Der Gerichtsstand für mögliche Streitigkeiten ist Schweinfurt. Nebenabreden, Änderungen, Ergänzungen oder Erweiterungen geschlossener Vereinbarungen bedürfen immer der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen der geschlossenen Vereinbarung nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit durch einen späteren Umstand verlieren, oder sollte sich eine Lücke herausstellen, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten, die, soweit möglich, dem am nächsten kommt, was die Parteien gewollt haben würden, sofern sie diesen Punkt bedacht hätten.